

ENTWURF

ZIELE-Matrix für das Handlungsfeld 4 „Grenzübergreifende Zusammenarbeit“

Inhalt: Aus der SWOT Analyse lassen sich im Folgenden die ersten strategischen Ziele und Handlungsempfehlungen ableiten.

*Ergänzungs- und Änderungsvorschläge des Arbeitskreises am 21.11.2016 sind **rot** dargestellt*

Strategisches Ziel 1:

Fortführung und Weiterentwicklung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im nachhaltigen Tourismus und in der Erholungsvorsorge.

Handlungsziel 1.1 ~~NaturWanderPark delux~~ Naturpark Südeifel als Marke etablieren / gemeinsames Marketing ~~Marketing~~ Bekanntheitsgrad?

Handlungsziel 1.2 Einheitliche Standards einer gemeinsamen Plattform/Schnittstelle schaffen, um ein gemeinsames, grenzübergreifendes Marketing zu betreiben

Handlungsziel 1.3 Natur Wanderpark delux: Das Wegemanagement soll im Bereich der Meldewege **grenzübergreifend** verbessert, der **Informationsaustausch beschleunigt** werden. Zudem soll die jährliche Freistellung der Wanderwege gemeinsam mit den zuständigen Verbandsgemeinden organisiert werden.

Handlungsziel 1.4 Initiierung eines grenzübergreifenden barrierefreien Tourismus im Rahmen des INTERREG Projektes „Barrierefreiheit ohne Grenzen“

~~**Handlungsziel 1.5** zu Strategisches Ziel 3 Kulturelles Erbe: Entwicklung eines thematischen Konzepts für die Inwertsetzung des gemeinsamen kulturellen Erbes zur Stärkung der regionalen Identität~~

~~**Handlungsziel 1.5** — Motorradtourismus?~~

ENTWURF

- Handlungsziel 1.5** Gemeinsame grenzübergreifende Planung, ~~und~~ Vermarktung und Vernetzung der touristischen Produkte und der Gastronomie. (Regionale Produkte (Landwirtschaft, Handwerk) = Regionalentwicklung)
- Handlungsziel 1.6** ~~Planung und Umsetzung von~~ Grenzübergreifende Touren auf bestehenden Radwegen als Angebot ausbauen, erkennbar machen.

ENTWURF

Strategisches Ziel 2:

Stärkung der Vereinigung Deutsch-Luxemburgischer Naturpark als verbindende Institution der grenzübergreifenden Zusammenarbeit.

- Handlungsziel 2.1** Einbindung der luxemburgischen Naturparke Our und Müllerthal in die Gremien der Vereinigung Deutsch-Luxemburgischer Naturpark und umgekehrt (**Vorstandsebene, Handlungsebene**).
- Handlungsziel 2.2** Einbindung der ORT's Müllerthal und Luxemburger Ardennen in die Gremien der Vereinigung Deutsch-Luxemburgischer Naturpark und umgekehrt.
- Handlungsziel 2.3** Wiederbelebung der Deutsch-Luxemburgischen Regierungskommission.
- Handlungsziel 2.4** Eindeutige Regelung der Unterhaltung und Verkehrssicherheit der grenzübergreifenden Wanderbrücken
- Handlungsziel 2.5** Die grenzübergreifende Zusammenarbeit soll unabhängig von Förderprojekten institutionalisiert werden.
- Handlungsziel 2.6** Vernetzung der Vereinigung Deutsch-Luxemburgischer Naturpark mit der EVEA und Islek ohne Grenzen

ENTWURF**Strategisches Ziel 3:**

Gemeinsamer Landschaftsraum, sowie das gemeinsame kulturelle und natürliche Erbe sollen erlebbar gemacht werden

Handlungsziel 3.1 Initiierung **und Vermarktung** grenzübergreifender Events in Kooperation mit den Naturparks Our und Müllerthal, den Touristinformationen im Naturpark Südeifel und den luxemburgischen ORT'S Mullerthal und Luxemburger Ardennen.

~~**Handlungsziel 3.2** Grenzübergreifende Vermarktung regionaler Produkte in der Gastronomie?
Wie und welche Rolle spielt der Naturpark?~~

Handlungsziel 3.2 Grenzübergreifender Austausch von Jugend- und Seniorengruppen **in Kooperation mit EVEA oder Islek ohne Grenzen**

Handlungsziel 3.3 Gemeinsame Entwicklung einer digitalen Datenbank und regelmäßiger Daten- und Informationsaustausch

Handlungsziel 3.4 Überprüfung der Machbarkeit eines grenzübergreifenden Mobilitätsangebots im Rahmen der Kreisentwicklung.
~~Wer wäre auf luxemburger Seite Initiator?
Regionalentwicklung?~~

Handlungsziel 3.5 Verstärkung der grenzübergreifenden Zusammenarbeit im Bereich des Naturschutzes und der Entwicklung der Kulturlandschaft

Handlungsziel 3.6 Verstärkte grenzübergreifende Zusammenarbeit im Rahmen der Entwicklung des Our- und Sauerlales durch die Umsetzung des Flussvertrages Our und die Initiierung eines Flussvertrages Sauer.

Handlungsziel 3.7 Wiederbelebung des internationalen Flusskomitees Our

Handlungsziel 3.8 Schaffung eines runden Tisches zur Abstimmung eines einheitlichen Standards für die private Nutzung der Grenzflüsse (Kanufahren)

ENTWURF

Handlungsziel 3.9 Entwicklung eines thematischen Konzepts für die Inwertsetzung des gemeinsamen kulturellen Erbes zur Stärkung der regionalen Identität z.B. Weiterentwicklung Postweg

Strategisches Ziel 4:
Förderung der grenzüberschreitenden Regionalentwicklung

Handlungsziel 4.1 Überprüfung der Machbarkeit eines grenzübergreifenden Mobilitätsangebots im Rahmen der Kreisentwicklung.

Handlungsziel 4.2 Grenzübergreifende Vernetzung regionaler Produkte und kultureller Angebote (Landwirtschaft, Kunsthandwerk etc.)